



STADT **FURTWANGEN** IM SCHWARZWALD  
GR-Wahlperiode 2009/2014

Sachbearbeiter : Lorenz Weber

Aktenzeichen : Bauakte

Vorlage Nr. : GR 132

Datum : 04.11.2010

Verteiler : BM, FV, GR, OV, AL, P, Z, z.d.A.

Anlagen : Kostenübersicht

Thema:

Auftragsvergabe:  
Kinderhaus Furtwangen/Einrichtung zur  
Kleinkindbetreuung, Bahnhofstraße 7  
Furtwangen, Umnutzung und Teilumbau des  
bestehenden Anwesens

öffentlich

**Vorschlag zur Beschlussfassung im Gemeinderat am 16.11.2010**

Nach abgeschlossener Prüfung der Angebote wird der Firma Fleig GmbH, Schreinerei, St. Georgener Straße 1-7, 78739 Hardt, der Auftrag für Innentüren, Zargen und Brandschutzelemente mit der Vergabesumme von **25.168,50 €**erteilt.

## **Sachverhalt mit Erläuterungen und Begründungen**

Die Submission des durch das Architekturbüro Fritz ausgeschriebenene Gewerkes Innentüren, Zargen und Brandschutzelemente fand am 22.10.2010 statt. Von fünf aufgeforderten Firmen haben drei Firmen ein Angebot abgegeben. Nach Prüfung der eingegangenen Angebote ergab sich folgendes Ergebnis:

Günstigster Bieter:  
Firma Fleig GmbH, Schreinerei, Hardt, mit der Angebotssumme von brutto 25.168,50 €

Bieter 2: + 2,93 %

Nach Prüfung des Angebotes durch das Architekturbüro und das Bauamt ist das Angebot technisch und wirtschaftlich annehmbar.

In der Kostenberechnung des Architekturbüros vom 18.02.2010 sind für diese Gewerksleistungen, Kosten von brutto 24.811,50 € ermittelt worden.

## **Stand der Vorberatungen**

Der Gemeinerat hat zuletzt am 18.05.2010 beschlossen, das Projekt auf der Grundlage der überarbeiteten Planung vom 05.02.2010 und der darauf beruhenden Kostenabrechnung vom 18.02.2010 fortzusetzen.

Es war bereits am 29.04.2008 mit der Zustimmung zum Konzept Kleinkindbetreuung und am 03.02.2009 mit der Zustimmung zur Einrichtung von Kleinkindgruppen in der Bahnhofstraße 7 in die Wege geleitet worden.

## **Kosten und Finanzierung**

Für die Baumaßnahme sind im Haushalt 2009 bei der Haushaltsstelle 2.4640.9500.000-0001 820.000 EURO vorgesehen.

Übertragen in das laufende Haushaltsjahr wurden 748.600 EURO

Für das Kinderhaus sind 730.000 EURO an Zuschüssen (600.000 EURO aus dem Investitionsprogramm BUND und 130.000 EURO Ausgleichsstock Land) zugesagt.

Ein Förderantrag aus dem Kommunalen CO<sub>2</sub> – Minderungsprogramm „Klimaschutz +“ ist gestellt. Eine Unbedenklichkeitsbescheinigung der L-Bank Baden-Württemberg zu diesem Antrag liegt der Stadtverwaltung seit dem 21.09.2010 vor.